
Singen am Turnfest – das solltest Du wissen

Das Singen am Turnfest ist kein Relikt aus vergangener Zeit- im Gegenteil: Gemeinsam mit dem Tanzen ist es wohl jene Disziplin bei unseren Turnfesten, die nach wie vor am meisten zum Bilden und Pflegen einer innigen Gemeinschaft beiträgt. Immerhin kann jeder für sich alleine turnen, das Singen und Tanzen jedoch hängt vom Miteinander ab. Nicht selten erweisen sich weniger gute Geräteturner als besonders musisch und als begabte Sänger und Tänzer. Und das ist ja das Wesentliche: Nicht turnerische Einzelleistungen, sondern die Summe an Talenten führt zum Erfolg für die Mannschaft. Berücksichtigt deshalb unbedingt jeden, wenn es um die Wahl des Mannschaftsführers geht. Er sollte auf jeden Fall auch musisch begabt sein.

Angelehnt an das Turn10-Wertungsprogramm gibt es am Sing- und Tanzboden ebenso 20 mögliche Punkte zu erreichen. Diese setzen sich zusammen aus:

- Grundpunkte (max. 9 Punkte)
- Kleidung (max. 1 Punkte)
- Zusatzpunkte (max. 10 Punkte)

Grundpunkte

Die Auswahl des Kür-Liedes beim Wimpelwettbewerb (beim Gruppenwettbewerb und Mannschaftswettbewerb ist ohnehin ein Lied vorgegeben) soll unbedingt mit der Gruppe abgesprochen sein. Es ist wichtig, dass das Lied der Mannschaft „taugt“! Nicht zu einfach (sonst bekommt man dafür nur wenige Grundpunkte), aber auch nicht zu schwierig (sonst gibt's an anderer Stelle starken Punkteabzug), lautet die Devise.

Der Lied- & Tanzkatalog des ÖTB* kann als Anhaltspunkt beim Auswählen eines geeigneten Liedes dienen.

- ⇒ Tipp: Solltet Ihr aber auch hier nicht fündig werden, fragt doch mal bei alten WWS-Veteranen im Verein oder aber bei einem Chorleiter im Ort nach. Natürlich steht Dir auch gerne Dein Bundesjugendausschuss (jugend@oetb.at) zur Seite.

Die **Zusatzpunkte** werden lt. Wettkampfbestimmungen* wie folgt vergeben:

Kenntnis des Liedes laut Ausschreibung bzw. vorgelegter Unterlage (max. 2 Punkte)

- ⇒ Tipp: Bekanntlich sind Volkslieder (ähnlich den Märchen) in verschiedenen Versionen im Umlauf. Achtet genau darauf, dass „Euer“ Lied in Text und Melodie auch tatsächlich exakt mit der abgegebenen Version übereinstimmt, sonst droht Punkteabzug!

Wichtig ist vor allem, dass JEDER Einzelne den Text perfekt kennt, auch wenn er kein perfekter Sänger ist. Die Kampfrichter achten darauf und bemerken alles!

Klangreinheit und Aussprache (max. 2 Punkte)

*„Klangreinheit: Damit ist die Reinheit der Töne und Harmonie gemeint. Ein Ton muss in der Mannschaft ein Ton bleiben und darf nicht nach oben oder unten verschwimmen.“**

- ⇒ Tipp: Jedes Mal vor dem Üben und natürlich auch vor dem Wettkampf mehrere Minuten lang einsingen! Ein nützliches Werkzeug dafür sind diverse Einsingübungen, die nicht nur den Gesangskörper, sondern auch die Stimmung aufwärmen. Das ausgelassene gemeinsame Gähnen, Gurgeln, Bloppen oder Strecken lockert nicht nur die Stimmung, sondern auch die zum Singen erforderliche Muskulatur. Schier unzählige Ideen dafür findet Ihr im Internet. Eurer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt- und Ihr werdet sehen: Der Mehraufwand lohnt sich!

- ⇒ Tipp: Stimmt das Lied nicht zu tief an, denn sonst kann es nicht „klingen“. Wer eingesungen ist, kann leicht auch „weiter hinauf“ singen!

Aussprache: Deutliche Aussprache erleichtert dem Zuhörer das Verstehen des Textes. Besonderes Augenmerk muss auf die Mitlaute p, t und k gelegt werden.

- ⇒ Tipp: Beim Erlernen gemeinsam den Text durchgehen und auf mögliches „Verschlucken“ der Mitlaute an gefährlichen Stellen achten.

Interpretation (max. 2 Punkte)

*„Dynamik bedeutet Bewegung, die in dem Lied leben muss.“**

Mit anderen Worten: Euer Singen soll **BESONDERS** sein. Eure Zuhörer (insbesondere die Kampfrichter) sollen merken, dass Ihr Euch zum Lied und zum Text Gedanken gemacht habt. Ihr sollt mit eurem Singen den Text „unterstreichen“ und Ihr sollt vor allen Dingen niemanden durch langweiliges „Absingen“ einschläfern.

- ⇒ Tipp: Bringt Abwechslung und Stimmung ins Lied dadurch, dass Ihr einen Teil des Liedes lauter/ leiser / schneller/ langsamer/ ... singt.

Lebendigkeit und Natürlichkeit (max. 2 Punkte)

- ⇒ Tipp: Hier könnt Ihr wiederum nur als Gruppe punkten. Zeigt, dass Singen etwas Lustiges ist und steckt Eure Zuhörer an. Schaut nicht starr und erschrocken drein, sondern traut Euch, Euch gegenseitig anzuschauen, ja sogar zuzulächeln. Und vor allem: Achtet auf denjenigen, der Euer Singen leitet. Schafft er es, Euch zum Schmunzeln zu bringen?

Geschlossene, einheitliche Wirkung der Mannschaft (max. 2 Punkte)

- ⇒ Wenn Ihr es schafft, das, was bisher beschrieben wurde, umzusetzen, werdet Ihr diese letzten beiden Punkte automatisch auch bekommen. Durch gemeinsames Singen und aufeinander Achten entsteht nicht nur ein schöner Klang, sondern auch eine geschlossene, einheitliche Wirkung der Mannschaft nach außen.

Gerade die beiden letzten Kategorien sind es, die das höchste Ziel eines Jugendwartes sein sollten und ihn bei Erreichen dieses Zieles auch auszeichnen.

*Die Wettkampfbestimmungen und den Liederkatalog findet Ihr in der ÖTB-Cloud. Den Zugangsschlüssel dazu bekommt Ihr von Eurem Turnrat.

Peter Wiesner